

## **Bürgerhaushalt 2017**

### Vorschläge des städt. GEB:

#### Vorschlag 1: Uneingeschränkte Fortführung des Tarif Plus für Erzieher/innen

Der GEB der städtischen KiTas, Horte und Schülerhäuser fordert die Fortführung des Tarif Plus für ErzieherInnen auch in den kommenden Jahren. An den Stuttgarter KiTas herrscht ein großer Mangel an ErzieherInnen. Wir brauchen weiterhin dringend Anreize für mehr BewerberInnen. (siehe auch Vorschlag 2: Stärkung der sozialpädagogischen Arbeit in den Schülerhäusern der Grundschulen)

Kommt unter:

TarifPlus für Erzieherinnen fortführen

<https://www.buergerhaushalt-stuttgart.de/vorschlag/42622>

#### Vorschlag 2: Stärkung der sozialpädagogischen Arbeit an Grundschulen

Der Gesamtelternbeirat der städt. KiTas, Horte und Schülerhäuser fordert dringend die Erweiterung des TarifPlus und die Einführung von Springkräften (als flexible Krankheits- und Ausfallvertretungen) für die ErzieherInnen an den Schülerhäusern und Horten, wie auch an den Ganztagesesschulen. An den Grundschulen herrscht ein großer Mangel an ErzieherInnen. Ebenso wie für die KiTas müssen auch hier deutliche Anreize geschaffen werden, um in diesem Bereich Fachkräfte trotz der höheren Lebenshaltungskosten in unserer Stadt zu gewinnen. Die sozialpädagogische Arbeit ist ein wichtiger Sozialisationsfaktor an den Grundschulen. Auch hier wachsen die Anforderungen (Migration, Mobbing, Aggression...). Der Anspruch, den die Stadt an eine gute Qualität der Betreuung für die KiTa-Kinder hat, muss auch für die Betreuung in den Schulen gelten!

(siehe auch Vorschl 1: Uneingeschränkte Fortführung TarifPlus als Anreiz für Erzieher/innen in Stuttgart)

Kommt unter:

Stärkung der sozialpädagogischen Arbeit an Grundschulen

<https://www.buergerhaushalt-stuttgart.de/vorschlag/42623>

#### Vorschlag 3: Gebäudesanierungsprogramm für alle Kitas (analog zum bestehenden Schulsanierungsprogramm)

Viele der Gebäude, in den unsere Kinder viele Stunden am Tag verbringen, sind in einem schlechten Zustand: Putz blättert ab, marode Fenster und Türen, nicht oder unzureichend funktionierende Heizungen, ausgefallene Beleuchtung, viel zu kleine und unzureichende Wickel- und Kleinkindschlafbereiche, Schimmel, nicht nutzbare Außenanlagen usw.

Im Jahr 2015 hatte der städt. GEB bereits eine Liste mit Rückmeldungen der Eltern aus ihren Einrichtungen an Jugendamt und das Amt für Liegenschaften übergeben, jedoch ohne nennenswerte Reaktion.

Wir fordern, dass nun endlich flächendeckend der Sanierungsbedarf ermittelt und nach Dringlichkeit priorisiert wird. Hierfür sind auch die zusätzlich erforderlichen Stellen in allen beteiligten Ämtern zur Verfügung zu stellen.

Kommt unter:

Gebäudesanierungsprogramm für alle Kitas (analog zum bestehenden Schulsanierungsprogramm)

<https://www.buergerhaushalt-stuttgart.de/vorschlag/43234>

#### Vorschlag 4: Personal für Inklusion in Kitas

Der Inklusionsgedanke soll auch vor den Kitas nicht halt machen. Dafür wird entsprechend mehr und geschultes Personal in den Kindergärten und Tageseinrichtungen benötigt. Eine angemessene Betreuung von Inklusionskindern kann nur über zusätzliches Personal gewährleistet werden.

Kommt unter:

Personal für Inklusion

<https://www.buergerhaushalt-stuttgart.de/vorschlag/43227>

#### Bürgerhaushalt - Weiterer Ablauf, Termine:

ab 21.02.17: kommentieren, ähnliche Vorschläge werden zusammengefasst

ab 07.03.17: Vorschläge bewerten, kommentieren

27.03.17: Bewerten beendet

April 2017: Top-Liste wird gezeigt

Sommer: Verwaltung prüft Top-Vorschläge

Herbst/Winter: Gemeinderat berät Vorschläge

Frühjahr 2018: Evaluation des Bürgerhaushalts